**Sechs Fahrer haben sich für südbay. ADAC Endlauf qualifiziert**

Der fünfte und somit letzte Vorlauf zur Südbayerischen Meisterschaft wurde beim MSC Marktoberdorf ausgefahren. Dafür hat sich der Gastgeber einen schönen Parcours, jedoch mit einer gemeinen Schlüsselstelle einfallen lassen. Dort musste eine Figur, die normalerweise zu 90 Prozent immer gleich gefahren wird, einmal komplett anders bewältigt werden, was bei einigen Fahrern/innen auch aus anderen Vereinen zu leichten Verwirrungen und deshalb zum Torfehler führte. In der Klasse 1 hat Jamie Kummer alles richtig gemacht und sich mit zwei tadellosen Durchgängen den fünften Platz erkämpft und sich somit eine Runde weiter zur Meisterschaft gefahren. Für Karim Sadovski und Isabella Milinovic war die besagte Figur leider ein Problem, sie belegten wegen mehrerer Zusatzsekunden die Plätze 27. und 34. Jasar Sadovski verschenkte in der Klasse auf Grund einer verschobenen Pylone den dritten Platz auf dem Podest. Wegen seiner schnellen Zeiten konnte er sich trotzdem noch den siebten Platz streitig machen. Julius Wall, der eine deutliche Steigerung seiner Fahrweise machte, platzierte sich im Mittelfeld auf Rang 24. Alexander Milinovic erzielte den 32. Platz unter den 39 Teilnehmern. Das beste Ergebnis in der Klasse 3 mit Platz 11 ging an Sebastian Toth der zwar fehlerfrei blieb, aber zeitlich noch etwas Luft nach oben hat. Niklas Wehrmann hat leider Pech und warf in einer Figur gleich 4 Pylonen, die ihn auf den 24. Platz zurückwarfen. Martin Schlingmann wurde ebenfalls die eine Figur zum Verhängnis, für ihn war es leider der letzte Platz im Klassement. Annika Spielberger schrammte in der Klasse 4 nur knapp am Treppchen vorbei und belegte den 4. Platz. Ludwig Bäurle hatte richtig Glück, bei ihm war eine Pylone so weit verschoben, dass es eine Grenzentscheidung gab, was aber zu seinen Gunsten ausgelegt wurde. Deshalb durfte er sich über den neunten Platz in den Top Ten Rängen freuen. Ebenfalls wie bei seinem Bruder, war bei Even Wall eine deutliche Steigerung zu sehen, was ihm den 11. Platz einbrachte. Die erste und einzige Podestplatzierung bei dieser Veranstaltung ging in der Klasse 5 an Katharina Spielberger, die einen hervorragenden zweiten Platz bei der starken Marktoberdorfer Heimkonkurrenz einfuhr. Leon Ehleider verschob leider einen Kegel, der ihn zwei Strafsekunden einbrachte und er dadurch auf den sechsten Platz abrutschte.

Somit haben sich vom MSC Schrobenhausen Jamie Kummer, Jasar Sadovski, Annika Spielberger, Katharina Spielberger, Leon Ehleider und Sarah Spielberger für die südbay. Meisterschaft qualifiziert.

Dieses Wochenende steht nun der vorletzte Lauf zum Schwabenpokal beim ASC Bobingen auf dem Programm, bevor es am 22. und 23. Juli für die sechs südbayerischen Endlaufteilnehmer zur ADAC-Meisterschaft zum MSC Emmersdorf nach Niederbayern geht.